

3.2 BBK-Datenbanken

Stand: 06.04.2017

3.2	BBK-Datenbanken.....	1
3.2.1	BBK-Start-Datenbank (BBK_Start_1_83g.mde).....	2
3.2.1.1	Allgemeine Anpassungen / Erweiterungen	2
3.2.1.2	Anpassungen / Ergänzungen von Formularen.....	6
3.2.2	BBK-Verwaltungs-Datenbank (Version 1.83g)	23
3.2.2.1	BBK-Verwaltungs-Tool (Import-Export-Tool).....	24
3.2.2.2	BBK-Zusammenführungs-Tool.....	26
3.2.2.3	BBK-Update.....	28

3.2.1 BBK-Start-Datenbank (BBK_Start_1_83g.mde)

3.2.1.1 Allgemeine Anpassungen / Erweiterungen

Notwendige Datenbanken

BBK_Start_1_83g.mdb	– BBK-Start-Datenbank
BBK_Stgew_1_62a.mdb	– BBK-Stangewässer-Datenbank
BBK_Listen.mde	– BBK_Listen.mde (LUT)
<i>BBK_Daten.mde</i>	– <i>BBK_Daten.mde (Backend-Datenbank)</i>

Voraussetzungen:

1. Die BBK_Stgew_1_62a.mdb muss im gleichen Verzeichnis wie die BBK-Start-Datenbank liegen. Somit ist ein automatischer Start der Standgewässer-Datenbank von der BBK-Start-Datenbank ohne weitere Pfadzuweisungen möglich. Ist die BBK_Stgew_1_62a.mdb nicht vorhanden, erscheint nachfolgende Fehlermeldung.

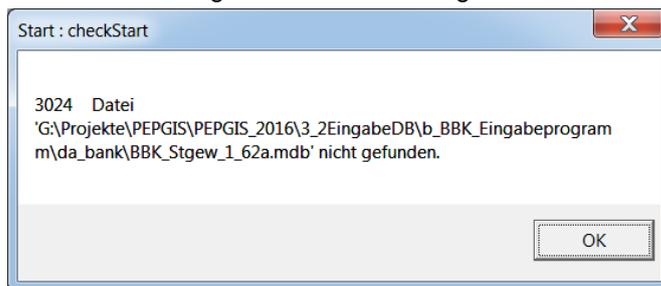


Abbildung 1: Fehlermeldung bei Nicht-Vorhandensein der Standgewässer-Datenbank

2. Makros-Aktivierung (automatisch oder durch den Nutzer)
Erscheint diese Fehlermeldung beim Aufruf der BBK-Start-Datenbank, dann kann das BBK-Verknüpfungsmodul in der BBK_Stgew-Datenbank nicht aufgerufen werden, da die Makros nicht aktiviert sind.

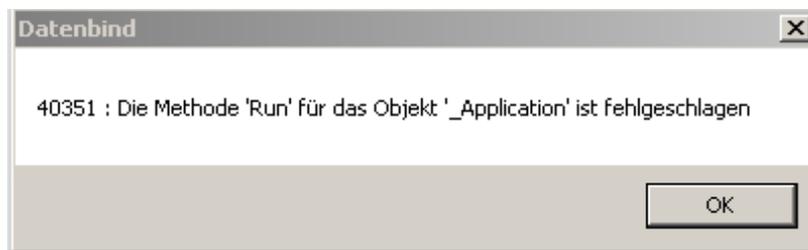
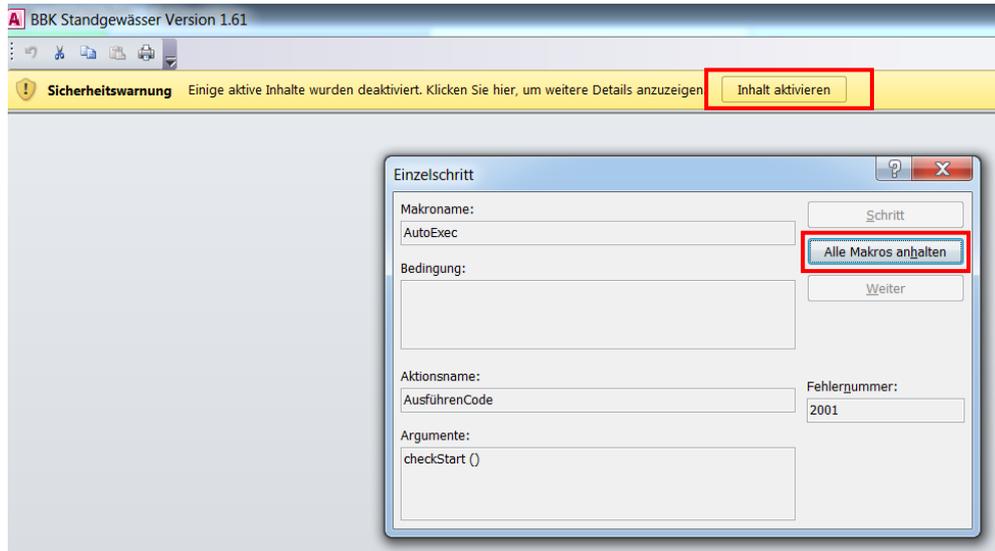


Abbildung 2: Fehlermeldung aufgrund fehlender Makro-Aktivierung

2 Möglichkeiten zum erfolgreichen Start:

a) Makros einmal in der BBK-Standgewässerdatenbank aktivieren

- BBK_Stgew_1_62a.mdb öffnen



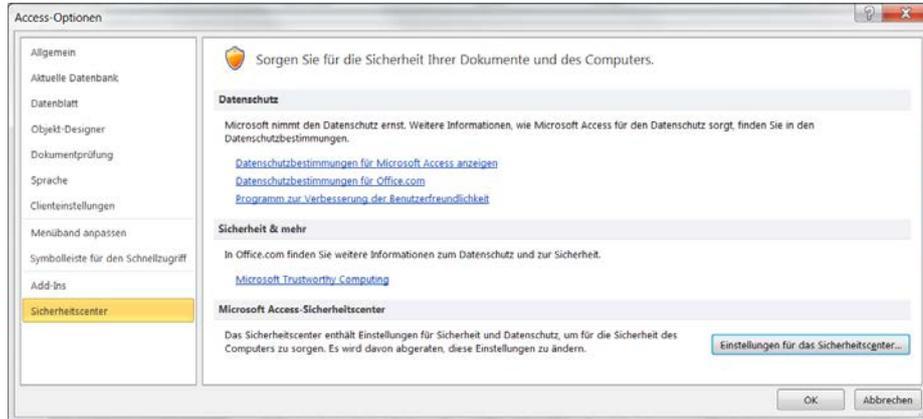
- o Button "Alle Makros anhalten" anklicken und gelben Button "Inhalt aktivieren"
 - o ggf. weitere Meldungen ignorieren (Abbrechen oder ok)
 - o Datenbank schließen
- BBK_Start_Start_1_83g.mdb öffnen und Datenbanken verbinden

b) Vertrauenswürdige Orte festlegen

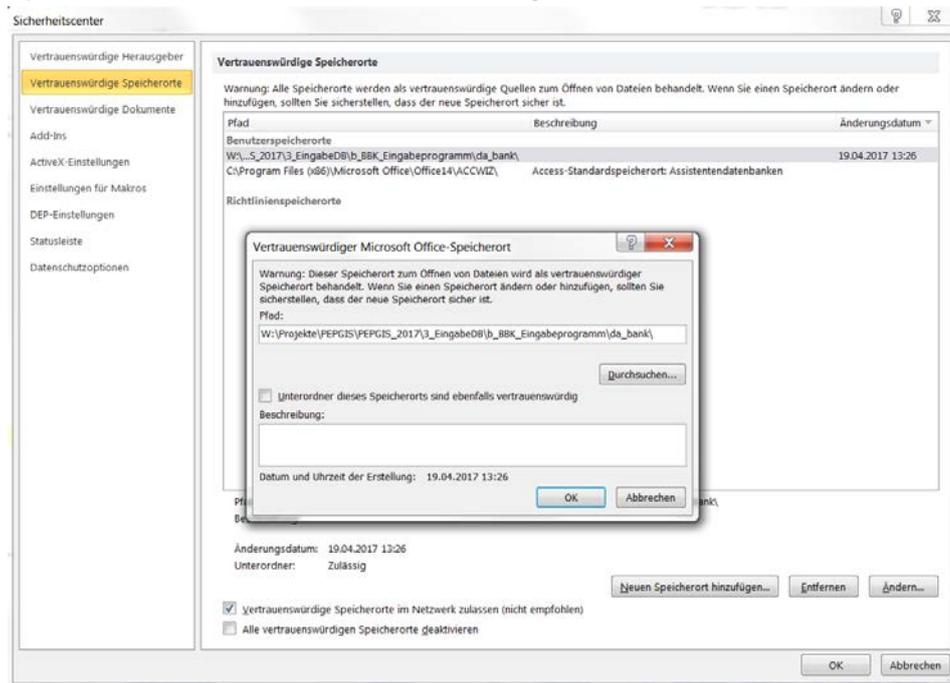
Es empfiehlt sich BBK-Programm und BBK-Daten in einen Ordner zu legen und diesen dann wie nachfolgend beschrieben als vertrauenswürdige festzulegen.

Access starten:

Datei → Optionen → Sicherheitscenter → Button „Einstellungen für das Sicherheitscenter...“



→ Vertrauenswürdige Speicherorte → Button „Neuen Speicherort hinzufügen“ → Pfad mit den BBK-Datenbanken angeben und ggf. Haken bei „Unterdorder dieses Speicherorts sind ebenfalls vertrauenswürdige“ setzen



1. Hauptübersichts-Formular

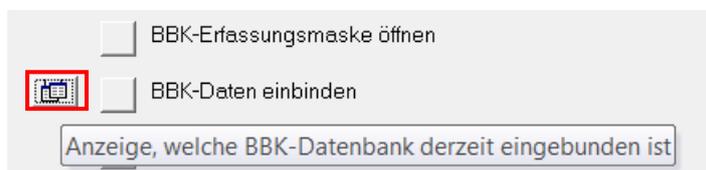
Es wurde ein Hauptübersichts-Formular neu aufgenommen, von dem aus die BBK-Erfassungsmaske geöffnet werden kann sowie die Verbindungen zu den BBK-Datenbanken (BBK_Daten.mde und BBK_Listen.mde) hergestellt werden können.

Das Hauptübersichts-Formular wird beim Öffnen der Datenbank und nach Schließen der BBK-Erfassungsmaske geöffnet.



Abbildung 3: Hauptübersicht „BBK-Start-Datenbank“

Die Aufnahme des Hauptübersichts-Formulars wurde erforderlich, da bei einigen Büros die Symbolleiste nicht verfügbar war. Die Steuerung über die Formulare sollte nun in allen Access-Versionen ohne Probleme möglich sein.



Über den Button neben BBK-Daten einbinden, kann die derzeit eingebundene Datenbank angezeigt werden.

3.2.1.2 Anpassungen / Ergänzungen von Formularen

1. BBK-Erfassungsmaske

a) BBK-Daten / -Listen einbinden

- Die Einbindung der BBK_Daten.mde und BBK_Listen.mde erfolgt jetzt über das Hauptübersichtsformular.

Nach erfolgreicher Einbindung der Datenbanken erfolgt eine kurze Hinweismeldung.

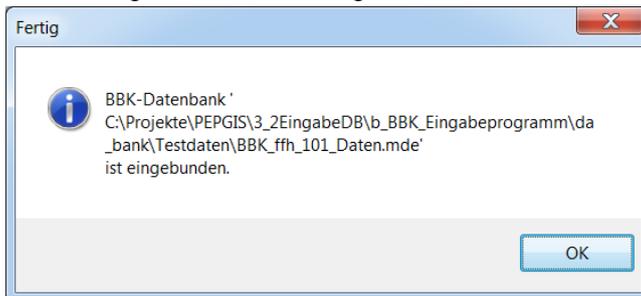


Abbildung 4: Fertig-Meldung zur BBK-Datenbank-Einbindung

- Liegt bei der BBK_Daten.mde nicht die korrekte Version vor, erscheint nachfolgende Meldung.

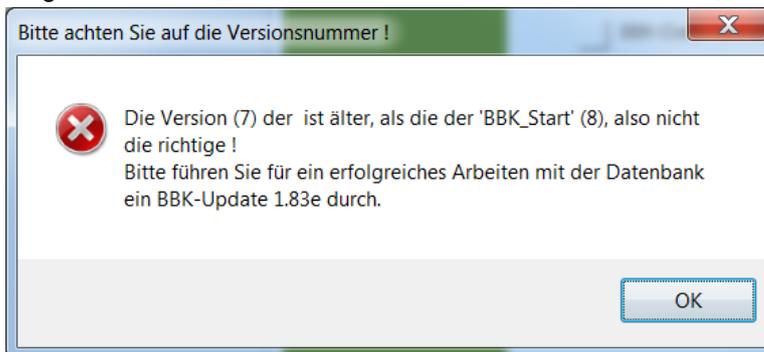


Abbildung 5: Hinweismeldung zur Versionsnummer

b) BBK-Erfassungsmaske

- Die Bearbeitung ist jetzt nur möglich, wenn eine Backend-Datenbank mit korrekter Version eingebunden ist (siehe Tabelle „Version“).
Grund: Bei falscher Datenstruktur (auch unterschiedliche Feldreihenfolgen in den Tabellen) kam es beim „Beenden ohne Speichern“ zu Fehlern und auch zu Löschungen von Datensätzen, wenn die zwischengespeicherten Angaben nicht in die BBK-Daten-Tabellen zurückgespielt werden konnten.

Ausgabe von Hinweismeldungen:

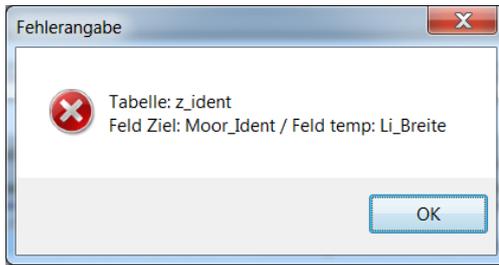


Abbildung 6: Ausgabe von Tabellennamen und 2 Feldnamen, die nicht übereinstimmen

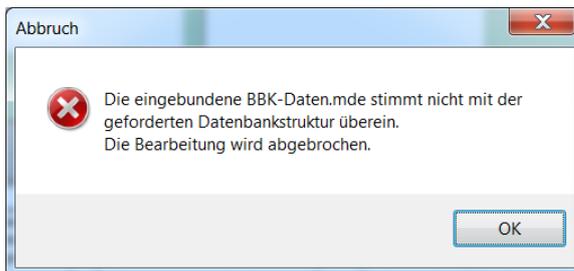


Abbildung 7: Meldung für Abbruch der Bearbeitung, wenn Datenbankstruktur nicht mit der aktuellen Version übereinstimmt

2. Hauptformular

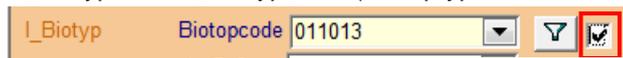


Abbildung 8: Hauptformular der BBK-Erfassungsmaske

Die Schließen-Schaltfläche wurde deaktiviert, d.h. das Formular kann jetzt nur über den Button „Erfassungsmaske schließen“ geschlossen werden.

a) Feldanpassungen / -ergänzungen

- Auswahl und Anzeige der verwendeten Biotoptypenliste
 L_Biotyp oder L_Biotyp_CIR (Biotoptypenliste der CIR-Kartierung)



Umschalten zwischen Biotoptypenliste BBK und BBK-CIR

Über die Checkbox rechts neben dem Biotopcode-Auswahlfeld kann jeweils die gewünschte L_Biotoptypen-Liste ausgewählt werden. Die ausgewählte Biotoptypenliste wird links neben dem Auswahlfeld in brauner Schrift angezeigt.

- Unterformular zur Aufnahme mehrerer Folgekartierer

Folgekartierer	
Kartierer	Datum
DELU	04.07.2016
Holz	07.07.2016
* k.A.	

- Bemerkungsfeld mit Zoom-Fenster: Öffnen durch Doppelklick ins Bemerkungen-Feld

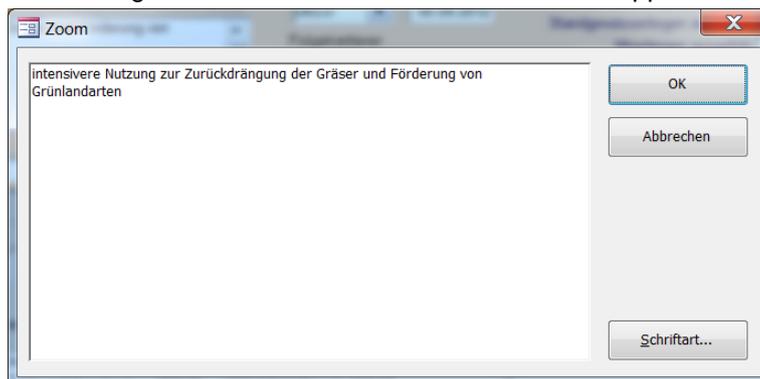


Abbildung 9: Zoom-Fenster

- Neues Feld für Eingabe Ziel-Biototyp (Ziel-B-Code)

Ziel-B-Code

- 2 neue Felder zur Aufnahme der Linienbreite oder Punktgröße (Schätzgröße)

- bisherige Auswertung:
automatische Berechnung nach den vorgegebenen Werten
Linie 7,5m; Punkt 0,2 ha; Begleitbiotop 0,1 ha
- neu: Aufnahme einer Schätzgröße
im Gelände („aus dem Stand“) ermittelte durchschnittliche Breite eines Linienbiotops [m]
bzw. eine geschätzte Punktgröße [ha]
(könnte auch im GIS anhand eines Luftbildes ermittelt werden)

Im Gelände geschätzte Linienbreite [m] oder Punktgröße [m²]
Linienbreite [m] Punktgröße [m²]

- Anzeige der Stangewässer-Kennzahl

Stangewässer-Kennzahl
0

- Ausblendung der „Luftbildnummer“

- Referenzlistenpflege über neue Buttons:

- Eingabe neue TK-Blattnummer:
- Eingabe Kartierer:

- Neuer Button zum Öffnen des Formular „Gehe zu Datensatz“



Alternativ kann hier die Tastenkombination Alt+G verwendet werden.

- Neue Checkbox zum Umschalten auf Datensatzwechsel mit Mausrad (Scrollen)



Die Checkbox ist nur im Nicht-Editiertmodus aktiv, d.h. nur dort kann ein Datensatzwechsel mit dem Mausrad vorgenommen werden.

b) Funktionalitäten (Ergänzungen von T. Nogatz)

- F1-Taste: Tastenkombinationen und Hinweise zur Eingabe von floristischen Arten

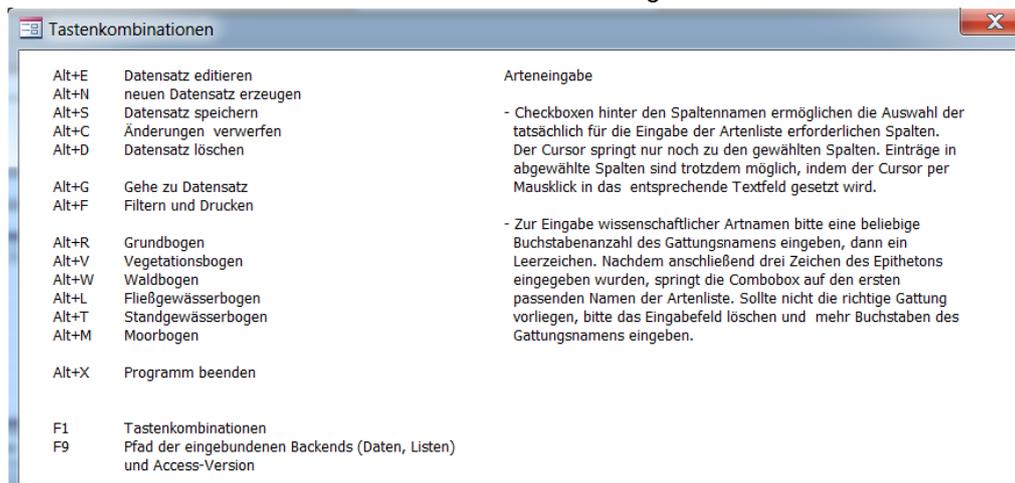


Abbildung 10: Formular mit Tastenkombination und Hinweise zur Arteneingabe

- F9-Taste: Hinweis zu den eingebundenen BBK-Datenbanken (BBK-Backend, BBK-Listen) sowie Access-Version)

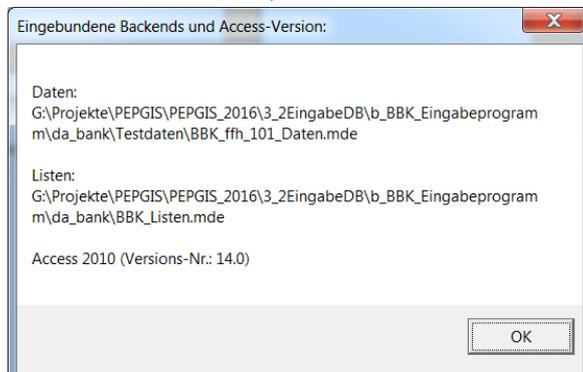
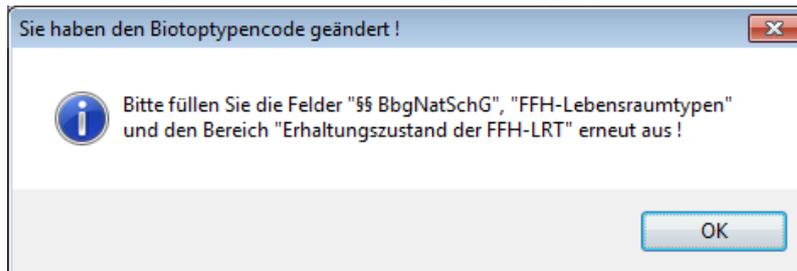


Abbildung 11: Hinweismeldung zu Eingebundenen Backend-Datenbanken

3. Formular „Grundbogen“

c) Änderung von Bezeichnungen

In der Messagebox wurde der Text „§32“ in „§§“ geändert:

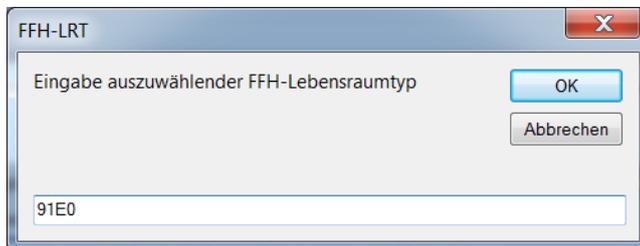


d) Filtermöglichkeiten

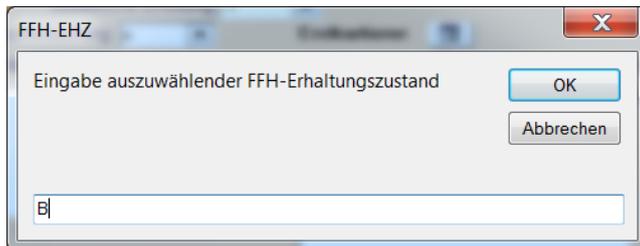


Filter-Button bei den jeweiligen Eingabeboxen

- §§-Biotope
automatischer Filter nach §§-Biotopen (Filterung nach allen Einträgen mit „1“ in der Datenbank)
- FFH-LRT



- FFH-EHZ



e) Anzeige FFH-LRT-Angabe aus Zwischenspeicherung

Wird ein Biotoptyp geändert (Haupt-/Begleitcode) werden die FFH-LRT-Angaben gelöscht und müssen neu eingetragen werden. Als Hilfestellung können die ursprünglichen Angaben über den Button **A** (bei Hauptbiotop und Begleitbiotope) in einem Formular angezeigt werden. Im Formular für die Begleitbiotope kann mittels Navigationsleiste der Datensatz (Biotop)-wechsel erfolgen.

Abbildung 12: LRT-Angabe für Hauptbiotope

Abbildung 13: LRT-Angabe für Begleitbiotope

Die Anzeige ist nur im Editiermodus möglich. Sie erhalten folgende Meldung, wenn Sie sich nicht im Editiermodus befinden.

4. Formular „Vegetationsbogen“

a) Spaltenbreiten

Die Bemerkungsspalte wird verkleinert, wenn alle Spalten eingblendet werden.
Bisher wurde hier das Feld „Sozibi“ vom Bemerkungsfeld überdeckt.

The screenshot shows the 'Vegetationsbogen' form for site EL12066-3137NO. The 'Bemerkungen' field contains 'Untersuchung vom Boot aus Hydrodictyon reticulatum 2'. The species list includes ACORCALA (Acorus calamus), BOLBMARI (Bolboschoenus maritimus), BUTOUMBE (Butomus umbellatus), CAREACU (Carex acuta), PERSAMPH (Persicaria amphibia), PHRAAUST (Phragmites australis), POTAPPECT (Potamogeton pectinatus s. s.), and RORIANCE (Rorippa anceps). The 'Sozibi' column is visible and not obscured by the 'Bemerkungen' field.

Abbildung 14: Vegetationsformular mit angepassten Spaltenbreiten (nur Anzeige der Pflichtfelder)

This screenshot is similar to the previous one but shows the 'Sozibi' column with its respective columns (Schätzg, Anzahl, Popklass) visible. The 'Bemerkungen' field is still present and contains the same text.

Abbildung 15: Vegetationsformular mit angepassten Spaltenbreiten (Anzeige aller Felder)

b) Arteneingabe (wissenschaftlicher Artname)

Zur Eingabe wissenschaftlicher Artnamen bitte eine beliebige Buchstabenanzahl des Gattungsnamens eingeben, dann ein Leerzeichen. Nachdem anschließend drei Zeichen des Epithetons eingegeben wurden, springt die Combobox auf den ersten passenden Namen der Artenliste. Sollte nicht die richtige Gattung vorliegen, bitte das Eingabefeld löschen und mehr Buchstaben des Gattungsnamens eingeben.

The screenshot shows a dropdown menu for species selection. The input field contains 'p ann'. The list of suggestions includes: Poa annua, Poa annua agg., Poa annua var. annua, Poa annua var. raniglumis, and Pohlia annotina. The 'Poa annua' entry is highlighted.

c) Arten-Synonyme für Kormophyten

- Auswahllisten: Anzeige der Felder RL_BB, RL_D, Syn (Synonym)

name	RL	BB	RL D	syn
Agrostis stolonifera	#			
Agrostis stolonifera subsp. stolonifera	#			s
Agrostis stolonifera var. stolonifera				=
Agrostis stricta				=
Agrostis tenuis				=
Agrostis vinealis	#			
Ailanthus altissima	#			
Aira caryophyllea s. str.	3			=
Aira caryophyllea subsp. caryophyllea	3			s
Aira caryophyllea subsp. multiculmis				=
Aira caryophyllea subsp. plesiantha				s
Aira elegans				

Abbildung 16: Auswahlliste floristische Arten

- Aktivierung der Checkbox „Übernahme aktuell gültiger Artname“ (Standardeinstellung)

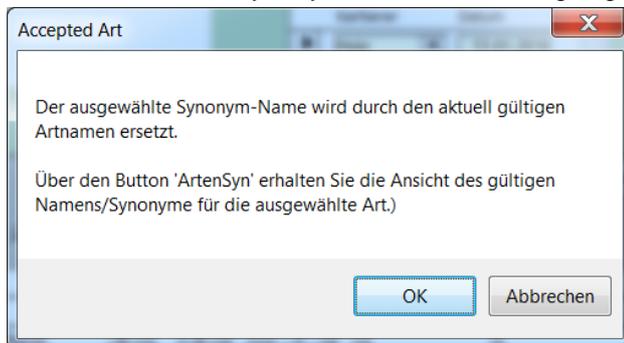
Artengruppe auswählen (fakultativ) :

Übernahme aktuell gültiger Artname

Kürzel wissenschaftl. Artname deutscher Artname DG B

ACORCALA	Acorus calamus	Kalmus	1
BOLBMARI	Bolboschoenus maritimus	Strandsimse	2
BUTOUMBE	Butomus umbellatus	Schwanenblume	2

Bei Auswahl eines Synonyms wird der aktuell gültige Artname eingetragen.



- Über den Button „ArtenSyn“ neben jeder eingetragenen Art wird der aktuell gültige Artnamen (fett) und die zugehörigen Synonyme angezeigt.

Taxon	Artcode	Syn	wiss. Artname	dt. Artname	bbg	FFH Anhll	FFH AnhIV	RL_BB	RL_D	kart	DG
korm	FALLJAPO		Fallopia japonica		<input checked="" type="checkbox"/>			#		5	
korm	FALLJAPO-J	=	Fallopia japonica var. japonica	Japanischer Flügelknöterich	<input checked="" type="checkbox"/>			#		+	
korm	POLYCUSP	=	Polygonum cuspidatum		<input checked="" type="checkbox"/>						
korm	REYNJAPO	=	Reynoutria japonica	Japanischer Staudenknöterich	<input checked="" type="checkbox"/>						

Abbildung 17: Formular mit Anzeige des aktuell gültigen Artnamens und deren Synonyme

- Prüfung: 1 Art jeweils Eintrag als gültiger Name und Synonym mit unterschiedlichem Deckungsgrad (kaum auftretender Fehler)
Alle eingetragenen Synonyme werden in blauer Schrift dargestellt.

Kürzel	wissenschaftl. Artname	deutscher Artname	DG	BB	RL	BB	Histo- Datum	Bemerkung	ArtenSyn
HAEMOC_O	Haematoma ochroleucum		2A		G				ArtenSyn
ABIECONC	Abies concolor	Colorado-Tanne	kA						ArtenSyn
ABIEGRAN	Abies grandis	Küsten-Tanne	kA						ArtenSyn
ABIEFORD	Abies nordmanniana	Nordmantanne	kA						ArtenSyn
FALLJAPO	Fallopia japonica		S		#				ArtenSyn
FALLJAPO-J	Fallopia japonica var. japonica	Japanischer Flügelknöterich			#				ArtenSyn
HELIUM*	Helianthemum nummularium	Gemeines Sonnenröschen	kA		2-G				ArtenSyn
WALDGEOI	Waldsternia geoides		kA						ArtenSyn

Abbildung 18: Floraeingabe u.a. mit Kennzeichnung von Synonymen (blau)

Nach dem Speichern werden die Arten in der Liste untereinander dargestellt, über den Button „ArtenSyn“ können ebenfalls die Angaben geprüft werden.

Es sollte beim gültigem Artnamen der korrekte Deckungsgrad eingetragen und das Synonym aus der Datenbank entfernt werden.

Taxon	Artcode	Syn	wiss. Artname	dt. Artname	bbg	FFH AnhlI	FFH AnhlV	RL	BB	RL	D	kart. DG	
korm	FALLJAPO		Fallopia japonica		<input checked="" type="checkbox"/>			#				5	
korm	FALLJAPO-J	=	Fallopia japonica var. japonica	Japanischer Flügelknöterich	<input checked="" type="checkbox"/>			#				+	
korm	POLYCUSP	=	Polygonum cuspidatum		<input checked="" type="checkbox"/>								
korm	REYNJAPO	=	Reynoutria japonica	Japanischer Staudenknöterich	<input checked="" type="checkbox"/>								

Abbildung 19: Synonymformular mit Anzeige kartierter Deckungsgrade

Art wurde 2x eingetragen; 1x: gültiger Artname mit Deckungsgrad: 5 und Synonym mit Deckungsgrad: +

- absteigende Sortierung

Kürzel	wissenschaftl. Artname	deutscher Artname	DG	BB	RL	BB	Histo- Datum	let	Nachweis
ACORCALA	Acorus calamus	Kalmus	1		#				
BOLBMARI	Bolboschoenus maritimus	Strandsimse	2		D				
BUTOUMBE	Butomus umbellatus	Schwanenblume	2		V				

Über die Sortierschaltflächen kann die Vegetationsliste nach Artenkürzel, wissenschaftlichen und deutschen Artnamen sortiert angezeigt werden.

- Anzeige der LUT „Gefährdungen / Rote Liste“ in einem Formular → Doppelklick auf die Überschrift „RL_BB“

Artengruppe auswählen (fakultativ) :

Übernahme aktuell gültiger Artname

Kürzel wissenschaftl. Artname deutscher Artname DG BB **RL BB** Hinweise: LfU-FAQ Histo- Datum letz
risch Nachweis

ACORCALA	Acorus calamus	Kalmus	1	#		
BOLBMARI	Bolboschoenus maritimus	Strandsimse	2	D		
BUTOUMBE	Butomus umbellatus	Schwanenblume	2	V		

ufrm_l_arten_ref_gef

LUT „Gefährdungen / Rote Liste“

RL_BB	Gef_Class	Inhalt Gef	Inhalt Zusatz
#	#	ungefährdet	bewertete Sippe oder deren Synonym
_0	0	ungefährdet	nicht direkt bewertete Sippe (abgeleiteter Wert für mindestens gleich st
_1	1	ausgestorben oder verschollen	nicht direkt bewertete Sippe (abgeleiteter Wert für mindestens gleich st
_2	2	vom Aussterben bedroht	nicht direkt bewertete Sippe (abgeleiteter Wert für mindestens gleich st
_3	3	stark gefährdet	nicht direkt bewertete Sippe (abgeleiteter Wert für mindestens gleich st
_D	D	gefährdet	nicht direkt bewertete Sippe (abgeleiteter Wert für mindestens gleich st
_D	D	Kenntnisstand für eine Gefährdungseinschätzung unzureichend	nicht direkt bewertete Sippe (abgeleiteter Wert für mindestens gleich st
_G	G	gefährdet, ohne Zuordnung einer Gefährdungskategorie	nicht direkt bewertete Sippe (abgeleiteter Wert für mindestens gleich st
_R	R	extrem selten	nicht direkt bewertete Sippe (abgeleiteter Wert für mindestens gleich st
_V	V	zurückgehend, Art der Vorwarnliste	nicht direkt bewertete Sippe (abgeleiteter Wert für mindestens gleich st
<>	<>	Aggregat von wenigstens 2 Sippen, das eine Spanne nicht näher genannter Gefährd	die unter dem Aggregatnamen erfassten Populationen sind für eine Gef
0	0	ausgestorben oder verschollen	bewertete Sippe oder deren Synonym
1	1	vom Aussterben bedroht	bewertete Sippe oder deren Synonym
2	2	stark gefährdet	bewertete Sippe oder deren Synonym
3	3	gefährdet	bewertete Sippe oder deren Synonym
D	D	Kenntnisstand für eine Gefährdungseinschätzung unzureichend	bewertete Sippe oder deren Synonym

Datensatz: 1 von 20

Abbildung 20: Formular mit Anzeige der LUT „Gefährdungen / Rote Liste“

d) ‚Historienverwaltung‘ für floristische Arten

- Felder: Historisch, Datum letzter Nachweis
- RL- und LRT-kennzeichnende Arten sollten nicht gelöscht werden
- nähere Hinweise zu den Feldern „Historisch“ und „Datum letzter Nachweis“ finden Sie im „Katalog oft gestellter Fragen und Antworten im Rahmen der Biotoptypen- und Lebensraumtypenkartierung Brandenburg“
- Die Datei kann durch Doppelklick auf die Beschriftung „Hinweise: LfU-FAQ“ geöffnet werden.

Artengruppe auswählen (fakultativ) : alle Spalten ab-/a

Übernahme aktuell gültiger Artname

Kürzel wissenschaftl. Artname deutscher Artname DG BB **RL BB** Hinweise: LfU-FAQ Histo- Datum letzter
risch Nachweis Bemerkung

ACORCALA	Acorus calamus	Kalmus	1	#		
BOLBMARI	Bolboschoenus maritimus	Strandsimse	2	D		

- Datum letzter Nachweis nur eintragbar, wenn Historisch = true gesetzt ist

Angabe prüfen

Es kann nur ein Datum eingegeben werden, wenn der Haken bei 'Historisch' gesetzt ist.

OK

- Access-Bericht „Vegetationsbogen“
 Im Bericht wird am Ende jeder Art angezeigt, ob die Art als „Historisch“ gekennzeichnet wurde oder nicht.

Biotopkartierung im Land Brandenburg		Verwaltungs-Nr.: EL12066-					
Vegetationsbogen		TK10-Nr.: 3037SW					
Druckdatum: 11.07.2016 08:51:50		Gebietsnummer: 3112					
Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Begl	Deckung	RL B	RL D	Bemerkung	Hist
Alisma plantago-aquatica s. str.	Gewöhnlicher Froschlöffel	<input type="checkbox"/>	+	#			<input type="checkbox"/>
Bolboschoenus maritimus	Strandsimse	<input type="checkbox"/>	1	D			<input type="checkbox"/>
Butomus umbellatus	Schwabenblume	<input type="checkbox"/>	2	V			<input type="checkbox"/>
Carex acuta	Schlanke Segge	<input type="checkbox"/>	1	#			<input type="checkbox"/>

Abbildung 21: Access-Bericht „Vegetationsbogen“

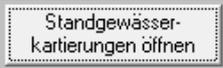
Problem der Aufnahme dieser 2 Felder:

- **Mischung aktueller und vorhergehender Prüfungen in einer Datenbank/Tabelle**
 LUGV: Kartierer sollen bewusst nach den vorhergehenden Pflanzenaufnahmen schauen
- hier müssen die Auswertungsberichte angepasst werden, d.h. nur Ausgabe der Arten mit Historisch = False

5. Formular „Standgewässerbogen“

c) Verknüpfung zum Standgewässerbogen

Abbildung 22: Formular „Standgewässerbogen“ in der BBK-Startdatenbank

Nach Klick auf den Schalter  öffnet sich die Standgewässer-Datenbank mit der ausgewählten Standgewässerkennzahl.

d) Standgewässer löschen

Abbildung 23: Formular zum Löschen von Standgewässern

Auswahlliste Gewässerkennzahl: mit Angabe der Zuordnung zu pk_Ident
Ohne Angabe pk_Ident (keine Zuordnung zu einem Hauptbiotop) → löschen, falls keine Zuordnung zu Hauptbiotop mehr erfolgt

Standgewässerkennr	Kartierdatum	Standgewässername	Standgewä: IDENT
1002140101	29.07.2015		0,645
1007390101	30.07.2015		0,927
1027160101	11.11.2011	See nw Baumgarten	1,471
1027570101	11.11.2011	See 1 ne Wallmow	5,596
1077360101	27.07.2015	Grenzsee, Gr., w Grenz	16,445
1237000101	11.11.2011		0,956
1625620101	11.11.2011	Dreisee, Gr., w Küstrinchen	2,16
1637330101	30.07.2015	Schulzensee b. Gramzow	1,157
2461040101	25.06.2014	Altarm Elbe nw Cumlosen	5,642
			EL12002-2935S00066
			EL12002-2935S00399
			EL12002-2935S00111
			EL12002-2935S03117

Abbildung 24: Formular zum Löschen von Standgewässern mit aufgeklappter Liste der Gewässerkennzahl



Abbildung 25: Abfragefenster zum definitiven Löschen von Standgewässerkartierungen

- e) Anzeige und Ausgabe der Wasservegetation
Anpassung im Vegetationsformular und Standgewässerbericht:
Hier wird eine Artangabe für ein Standgewässer nur 1x ausgegeben, auch wenn diese in mehreren Biotopen kartiert wurde.

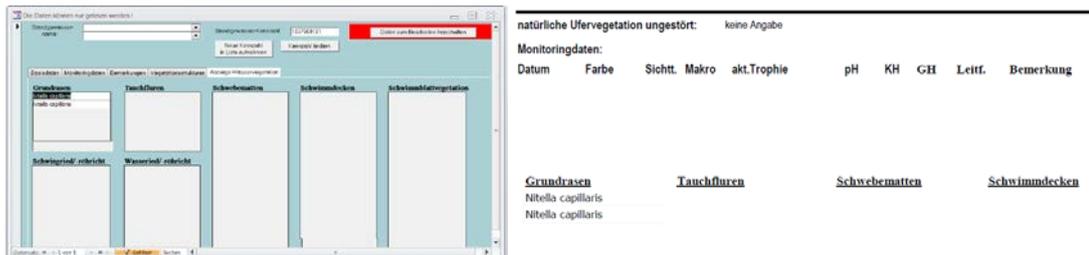


Abbildung 26: Formular „Wasservegetation“ und Ausschnitt „Standgewässerbericht“

6. Unterformular „Druckausgabe“

Berichte drucken /
 Datensätze filtern

Das Formular öffnet sich durch Klick auf den Schalter in der BBK-Erfassungsmaske.

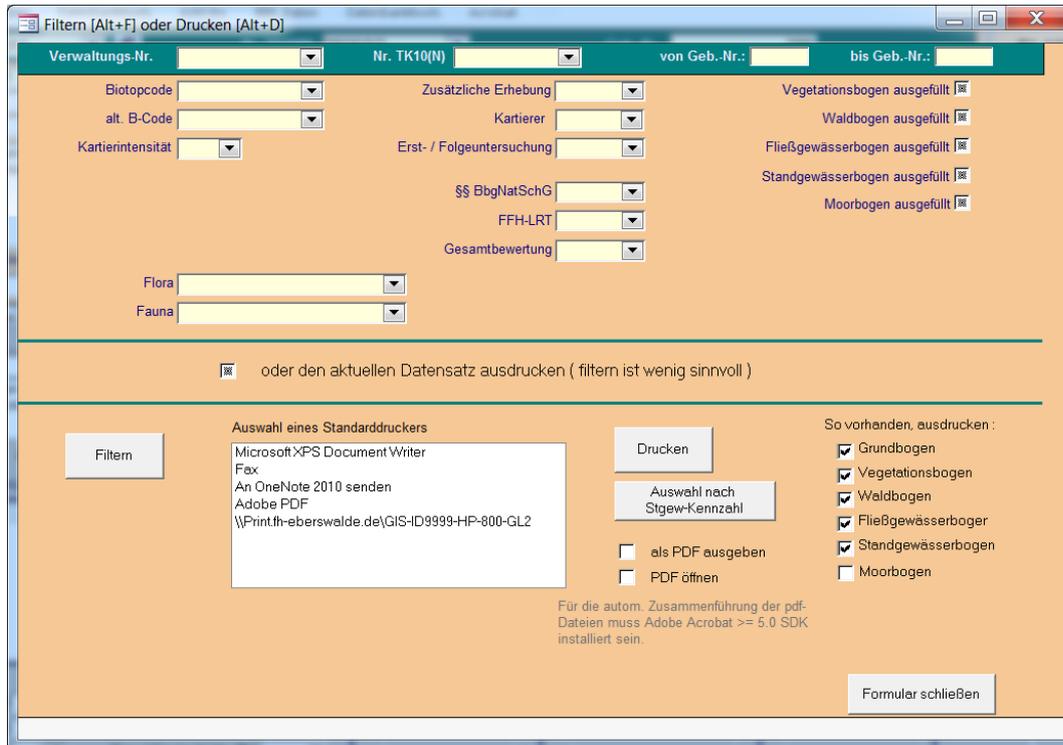


Abbildung 27: Das Unterformular „Druckausgabe“

- e) Erweiterung der Filtermöglichkeiten
 - a. §§ BbgNatSchG
 - b. FFH-LRT
 - c. FFH-EHZ
- f) Flora / Fauna – Fehlerkorrektur
 - a. Flora-/Fauna-Auswahlliste: Sortierung nach wiss. Namen
 - b. Flora-/Fauna-Filterfunktion wurde erweitert → Es werden jetzt alle DS mit dem Filterkriterium angezeigt.
- g) Feld „Luftbildnummer“ ausgeblendet
- h) Druckausgabe - Druckerauswahl
 Die Druckausgabe erfolgt immer auf dem eingestellten Standard-Drucker.
 2 Varianten zur Einstellung des Standard-Druckers.

a. Variante 1:

Auswahl Standard-Drucker



In der Liste „Auswahl eines Standarddruckers“ werden alle beim Nutzer installierten Drucker automatisch aufgelistet. Bei Auswahl eines Druckers erfolgt die Druckausgabe auf diesem Drucker. Nach dem Ausdruck wird wieder auf den ursprünglichen Standard-Drucker zurückgestellt. Erfolgt keine Auswahl wird auf dem eingestellten Standarddrucker ausgedruckt.

b. Variante 2.



Start → Geräte und Drucker → rechte Maustaste auf Drucker →
Als Standarddrucker festlegen

i) Gesamtberichte

Voraussetzung: Zur Erstellung der Gesamtberichte aus Access heraus, muss derzeit noch Adobe Acrobat Standard oder Professional incl. Adobe Acrobat SDK installiert sein.

pdf-Ausgabe für ein/mehrere Biotope/Bögen:

Es erfolgt immer die Ausgabe pro Biotop und bei Auswahl mehrerer Biotope zusätzlich ein Gesamtbericht über alle Biotope.

a. pro Biotop: Grundbogen, Florabogen und Zusatzbögen in je einer pdf

b. für mehrere Biotope: Erstellung 1 pdf für eine Auswahl von Biotopen mit allen Datenblättern

Name	Erw.
[.]	
EL16011-2935SO0399_1_Grund	pdf
EL16011-2935SO0399_2_Flora	pdf
EL16011-2935SO0399_4_Stgew	pdf
EL16011-2935SO0400_1_Grund	pdf
EL16011-2935SO0400_2_Flora	pdf
EL16011-2935SO0400_4_Stgew	pdf
Gesamt	pdf
Gesamt_EL16011-2935SO0399	pdf
Gesamt_EL16011-2935SO0400	pdf

Abbildung 28: Auflistung Access-BBK-Berichte

Alternativ gibt es auch kostenfreie Programme zur Zusammenführung von pdf-Dateien außerhalb von Access:

c. PDF 24 Creator: <https://de.pdf24.org/pdf-creator-download.html>

d. PDFSAM (pdf split and merge): <http://www.pdfsam.org/>

e. PDF Shaper: <http://www.pdfshaper.com/>

Für ein einfacheres Zusammenfügen der Dateien in der korrekten Reihenfolge in einem externen Programm wurden die Dateien folgendermaßen benannt:

- f. *_1_Grund.pdf
- g. *_2_Flora.pdf
- h. *_3_Wald.pdf
- i. *_4_Stgew.pdf
- j. *_5_Flgew.pdf

j) Standgewässerbogen für Standgewässer ausdrucken (nicht nach Biotopen)



Drucken

Auswahl nach Stgew-Kennzahl

als PDF ausgeben

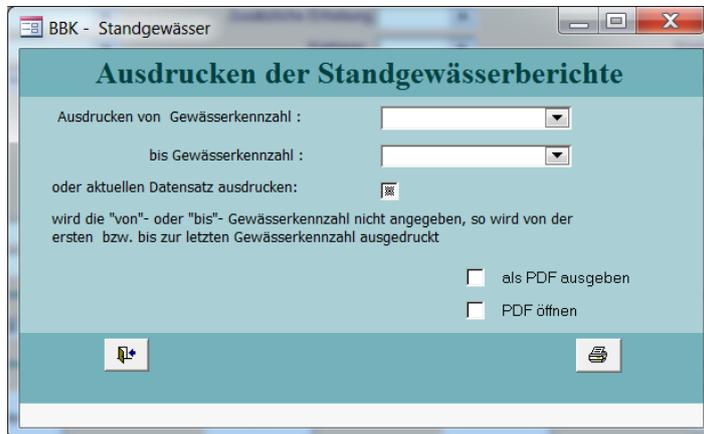
PDF öffnen

So vorhanden, ausdrucken :

- Grundbogen
- Vegetationsbogen
- Waldbogen
- Fließgewässerbogen
- Standgewässerbogen
- Moorbogen

Abbildung 29: Ausschnitt „Unterformular Druckausgabe“

Über den Button „Auswahl nach Stgew-Kennzahl“ wird das folgende Formular geöffnet und es können die Standgewässerszahlen zum Ausdrucken ausgewählt werden.



BBK - Standgewässer

Ausdrucken der Standgewässerberichte

Ausdrucken von Gewässerkennzahl :

bis Gewässerkennzahl :

oder aktuellen Datensatz ausdrucken:

wird die "von"- oder "bis"- Gewässerkennzahl nicht angegeben, so wird von der ersten bzw. bis zur letzten Gewässerkennzahl ausgedruckt

als PDF ausgeben

PDF öffnen

Abbildung 30: Formular zur Druckauswahl von Standgewässerberichten

7. Formular „Moorbogen“

- f) Moorbogen-Tabellen mit Moor-Ident (bisher pk_Ident)
 - S_Moorbogen_H: keine Löschoption zu „m_ident“, da sonst Biotop gelöscht werden, wenn Moor-Ident gelöscht wird – hier muss der Nutzer erst die Angabe des Moores aus der Tabelle „m_ident“ entfernen
→ Anpassung BBK-Start-Datenbank (Extra-Löschen der Tabelle „S_Moorbogen_H“)
 - Anzeige des Moor-Ident in der Auswahlliste nach Anlegen eines Moor-Idents
Somit entfällt die Suche in einer langen Auswahlliste.
 - Anpassung Formulare für die veränderte Beziehung m_ident – s_Moorbogen_H (Keine Löschoption mehr, da sonst auch Hauptbiotop gelöscht wurde) – neue Verbindung über Moor-Ident (nicht mehr pk_Ident).
 - Der Moor-Ident kann nur einem Hauptbiotop zugewiesen werden → Nach Auswahl wird geprüft, ob der Moor-Ident bereits in der Tabelle „m_ident“ zugeordnet wurde.

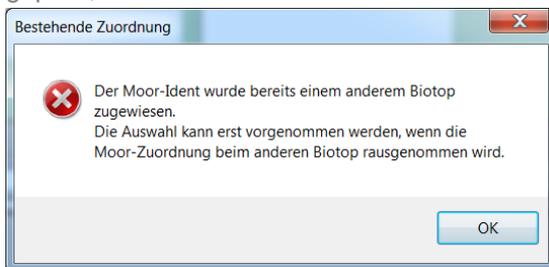


Abbildung 31: Hinweismeldung – Moor bereits zugewiesen

- Nachfrage? Moorbogen-Angaben, nur nach Rückfrage löschen – evtl. für spätere Zuordnung zu einem anderen Biotop in Datenbank behalten

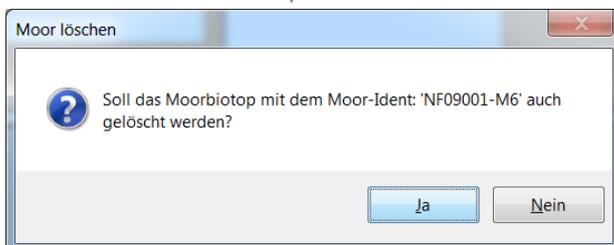


Abbildung 32: Frage – Moorbiotop löschen

- Die Zuordnung wird immer gelöscht, wenn das Hauptbiotop gelöscht wurde
Eintrag aus der Tabelle S_Moorbogen (Kriterium: Moor-Ident und pk_Ident) wird gelöscht – Hinweis auch in MsgBox (nur die Hauptangaben bleiben erhalten)
„Zuweisung zum gelöschten Hauptbiotop aus der Tabelle S_Moorbogen löschen“
 - Nach Moor-Ident-Auswahl – weitere Biotop des Mooregebietes prüfen → Formular / Feld aktualisieren
→ nach Listenauswahl (cmbMoor_Ident) prüfen,
z.B. in Tabelle d_Moorotyp_HS bleibt der alte Eintrag erhalten
 - wenn Moor-Biotop nicht gelöscht wird bleiben alte Pk-Ident-Zuordnungen erhalten – Problem
→ Zuordnung aus S_Moorbogen löschen
- g) Anpassung des Moorberichtes (mit allen Unterberichten)

3.2.2 BBK-Verwaltungs-Datenbank (Version 1.83g)

Die bisherigen Datenbanken zur BBK-Verwaltung, -Zusammenführung und zum -Update wurden in die Datenbank „**Frontend_verwalt_v2a.mdb**“ zusammengeführt.

Diese Version ist für die neuen BBK-Datenbanken, die mit der BBK-Start-Oberfläche 1.83g aufgenommen werden.

Über das Hauptübersichtsfenster können die Formulare zu den jeweiligen Funktionen geöffnet werden.

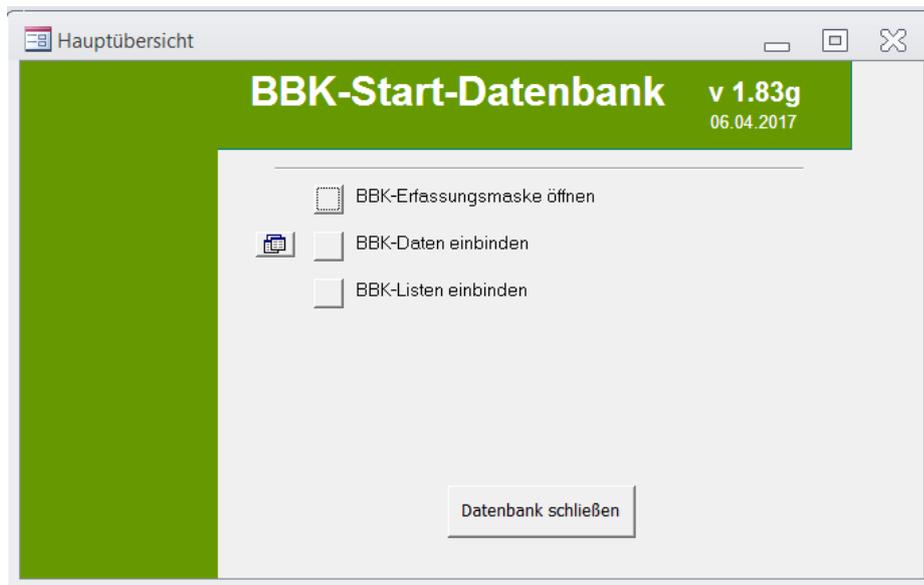


Abbildung 33: Hauptübersicht der BBK-Verwaltungs-Datenbank

Durch die Zusammenführung der 3 Datenbanken gibt es jetzt auch nur noch jeweils eine Tabellen- und Felder-Verwaltungstabelle mit allen notwendigen Feldern für die Funktionalitäten. Somit müssen bei Änderungen an den BBK-Datenbanken nur noch diese 2 Tabellen mit den Tabellen- und Feldangaben aktualisiert werden.

3.2.2.1 BBK-Verwaltungs-Tool (Import-Export-Tool)

BBK-Verwaltungstools u.a. zum Trennen und Zusammenführen von BBK-Datenbanken sowie zur Änderung der Verwaltungsnummer in den Sach- und Geodaten.

BBK-Stammdatenbank : C:\Projekte\PEPGIS\3_2EingabeDB\c_BBK_Verwaltung\BBK_ffh_021_Daten.mde

Verwaltung	Typ	SG - Name	EU-Nr	FFH	ISN-Nr	AG	Auftragnehmer	Biotop	Kartierverfahren	geprüft	Prüfdatum	SG voll
LA04001-	FFH	Kanonen- und Schloßberg, Schb	3149-301	130		LAGS			PEP 2a			
LA04002-	FFH	Niederoderbruch	3149-302	138		LAGS			PEP 2a			
LA04003-	FFH	Gabower Hangkante	3150-303	264					PEP 2a			
LI12010-								73	BBK03 Vers. 1.7			
NL15001-	FFH	Bergen-Weißocker Moor	4248-301	77				51	PEP 2a			
SC10001-								48	BBK03 Vers. 1.7			
SC10066-								189	BBK03 Vers. 1.4			
SC91001-	BR	Biosphärenreservat Schorfheide	2948-201		4002				BBK03 Vers. 1.4			
US15002-	FFH	Kastavenseen-Molkenkammerse	2745-303	323				48	PEP 2a			

Angezeigte Verwaltungsnummern:
davon ohne Biotop:

Herstellung der Verbindung zur

Export / Import Verwaltungsnummer

Formular schließen

Abbildung 34: Formular „Verwaltungs-Datenbank“

Zusätzliche notwendige Datenbanken:

Dummy.mde – Export-Muster-Datenbank

Änderungen / Ergänzungen

1. Anpassungen von Fehlermeldungen
2. Die Menüpunkte vom Menü „Import/Export“ sowie zur Herstellung der Verbindungen zu den BBK-Datenbanken (BBK_Daten.mde und BBK_Listen.mde) wurden zusätzlich ins Startformular übernommen, da bei einigen Büros die Symbolleiste nicht verfügbar war. Auch für die neue Funktionalität „Änderung der Verwaltungsnummer“ wurde der Button in das Hauptformular aufgenommen.

Abbildung 35: 6 neue Buttons im Startformular

3. Ergänzung einer neuen Funktionalität „Änderung der Verwaltungsnummer“

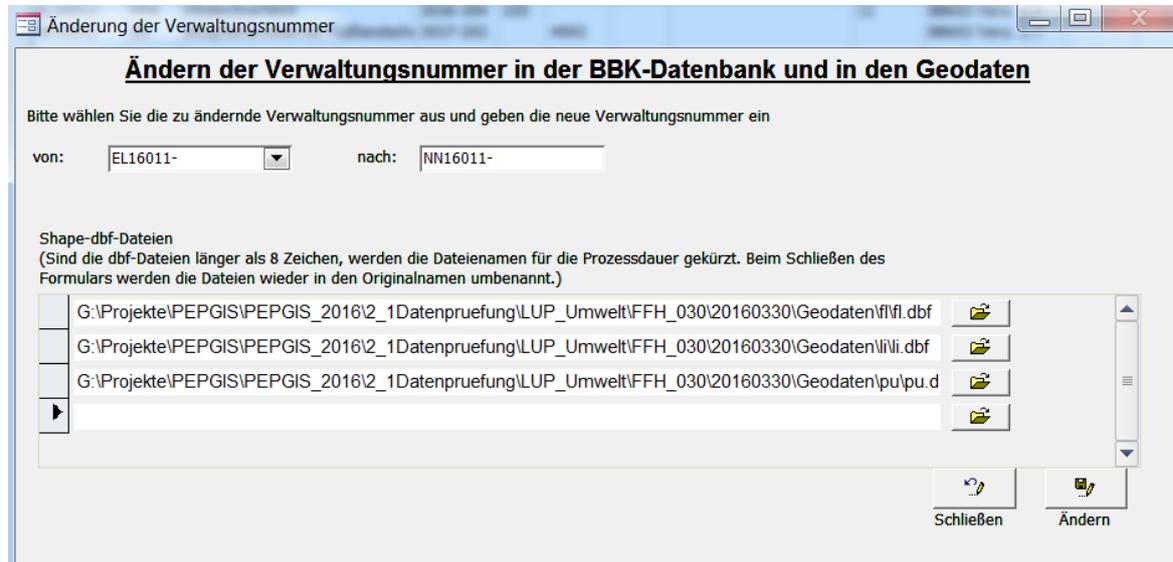


Abbildung 36: Formular zur Änderung der Verwaltungsnummer

Mit dieser Funktionalität kann eine ausgewählte Verwaltungsnummer in den Sach- und Geodaten (Shapefiles) geändert werden.

Hinweis: In den Access-Versionen 2007 und 2010 können nur dbase-Dateien bis 8 Zeichen Dateinamenlänge verknüpft werden. Sind die dbf-Dateien länger als 8 Zeichen, werden die Dateinamen für die Prozessdauer gekürzt. Beim Schließen des Formulars werden die Dateien wieder in den Originalnamen umbenannt.

4. Ergänzungen

- a. Aufnahme von auszuwertenden Feldern:
 - Pruefdatum (Datum/Uhrzeit)
 - SGvollst (Ja/Nein)
 - Gepueft (Ja/Nein)

3.2.2.2 BBK-Zusammenführungs-Tool

Abbildung 37: Formular zum Zusammenfügen von BBK-Daten

Änderungen / Ergänzungen

1. Die Dateierdung (.mde) bei der Ziel-(Gesamt)-Datenbank wird automatisch angehängt. Es muss jetzt nur noch der BBK-Datenbankname (z.B. BBK_Daten) angegeben werden.

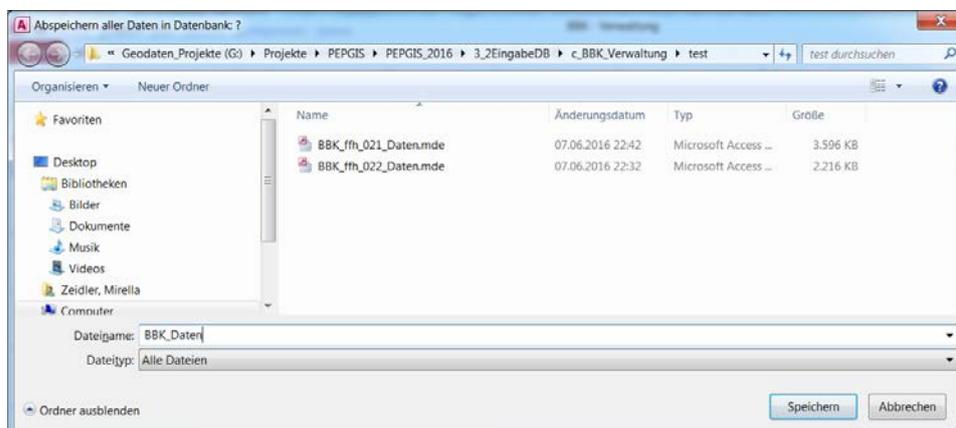


Abbildung 38: Dateidialog zur Pfad-/Dateiname-Eingabe für Ziel-Datenbank

2. Neue Buttons zur Verwaltung der ausgewählten BBK-Datenbanken zum Zusammenführen

a) „Letzte Liste aufrufen“

Hier können die zuvor ausgewählten BBK-Datenbanken für ein erneutes Zusammenführen aufgerufen werden. Die Liste wird nur über den Button „Liste leeren“ gelöscht.

b) „als Tabelle öffnen“

Die Liste mit den ausgewählten BBK-Datenbanken als Tabelle anzeigen. Hier können auch BBK-Datenbanken gelöscht und/oder hinzugefügt werden.

c) „Liste leeren“

Die ausgewählten BBK-Datenbanken werden aus der Liste und Listen-Tabelle entfernt. Somit ist nach Wunsch eine Neuauswahl möglich, ohne das Formular zu schließen.

3. Datenbankabgleich

Es wurde eine Funktion eingebaut, in der zwei zusammenzuführende Datenbanken verglichen werden und jeweils der aktuellste Datensatz, bei gleichem pk_Ident, aus der jeweiligen Datenbank in die Gesamtdatenbank übernommen wird. Die Aktualität wird hier anhand des Feldes „Aenderdatum“ aus der Tabelle „m_ident“ ermittelt.

- Der Haken muss erst gesetzt werden und dann müssen die zu prüfenden Datenbanken einzeln ausgewählt (Punkt 1.) werden. Danach erfolgt sofort die Prüfung beider Datenbanken. Sind mehr als 2 Datenbanken ausgewählt erfolgt keine Prüfung. Alternativ kann die Prüfung auch über das Formular „Vergleich 2er Datenbanken“ vorgenommen werden – Button „DB-Vergleich“.
- Hier dürfen derzeit nur 2 Datenbanken ausgewählt werden.
- Für den Vergleich muss die Checkbox „Durchführung eines Abgleichs ...“ aktiviert werden.
- Von den zusammenzuführenden Datenbanken wird vor dem Abgleich jeweils eine Kopie erstellt (<DB-Name>_copy.mde), da vor der Zusammenführung der Datenbanken der Datensatz in der Datenbank gelöscht wird, in der das Änderungsdatum älter ist.

3.2.2.3 BBK-Update

! Wenn bereits eine BBK_Listen.mde und eine BBK_Daten.mde vorliegt, müssen zur Nutzung aller Funktionalitäten **Updates** auf die Datenbanken BBK_Listen.mde und BBK_Daten.mde vorgenommen werden.



Auslesen aus ODBC-Datenquelle:

- Häkchen gesetzt: Pfad zu den Datenbanken wird automatisch aus eingestellter ODBC-Datenquelle ausgelesen
- Häkchen nicht gesetzt: Pfad zu den Datenbanken kann über den File-Dialog ausgewählt werden

Änderungen / Ergänzungen

A. BBK_Daten.mde / BBK_Listen.mde

1. Versionsprüfung

- a. Prüfung, ob Datenbank bereits auf die aktuelle Version aktualisiert wurde (Abgleich Versionsangaben – Feld „Version_text“) erweiterte Tabelle „Version“

Version	Version_text	DATUM
8	1.83d	29.05.2015
*		

- b. BBK-Version: Angabe wird in BBK-Datenbanken aktualisiert

B. BBK_Daten.mde

2. Ergänzung von Feldern

- a. Tabelle „m_verwalt“ (Verwaltungsfelder)
 - Pruefdatum (Datum/Uhrzeit)
 - SGvollst (Ja/Nein)
 - Geprueft (Ja/Nein)
- b. Tabelle „m_Ident“
 - Linienbreite (Li_Breite) und Punktgröße (Pu_FIGroesse)
 - im Gelände ermittelte („aus dem Stand“) durchschnittliche Breite eines Linienbiotops [m] bzw. eine geschätzte Punktgröße [m²]
 - bisherige Auswertung:
automatische Berechnung nach den vorgegebenen Werten
Linie 7,5 m; Punkt 0,2 ha; Begleitbiotop 0,1 ha
 - Fk_ZielBio (Ziel-Biototyp)
 - Moorbog und Moor_Ident
- c. Tabelle „d_flora“
 - Angabe, ob Flora/Fauna-Eintrag historisch oder nicht;
Datum des letzten Fundes

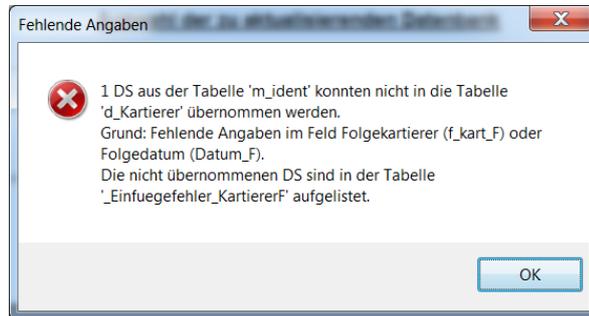
3. Änderung von Feldgrößen

- d. Änderung Feldgröße der Felder „fk_biotyp“ und „fk_Bioalter“
Text 8 → 10 (BTLN-CIR-Biototypen)

4. Ergänzung der Detailtabelle „d_Kartierer“ incl. Umtrag der Folgekartierer und -datum in Tabelle „d_Kartierer“

- e. Hinzufügen der Tabelle für Folgekartierer „d_Kartierer“
Damit ist es jetzt möglich, beliebig viele Folgekartierer in die Datenbank einzutragen.
- f. Automatische Übernahme der Folgekartierer und -datum aus der Tabelle m_ident in die neue Tabelle „d_Kartierer“
 - es erfolgt keine Übernahme von Folgekartierern mit k.A.
 - Bei fehlender Angabe eines Folgedatums (Pflichtfeld) oder Datum ohne Angabe eines Folgekartierers werden diese Angabe in die Fehlertabelle „_Einfuegefehler_KartiererF“ eingetragen. Die Übernahme dieser Folgekartierer mit Folgedatum in die Tabelle

m_ident muss dann von den Nutzern im Anschluss vorgenommen werden.



- Felder „fk_Kart_F“ und „Datum_F“ werden anschließend aus der Tabelle m_ident gelöscht

5. Tabelle „m_ident“:

- g. Feld „FK_Haupt_Ident“ löschen – vorher Übertrag nach Feld „Moor_Ident“
sonst Übernahme „pk_Ident“ nach „Moor_Ident“
(Änderung der Beziehung zur Tabelle „S_Moorbogen_H“: vorher zu pk_Ident, neu zu Moor_Ident)

6. Austausch Moor-Tabellen Primärschlüssel:

FK_Haupt_Ident → Moor_Ident
PFK_Ident → PK_Ident

C. BBK_Listen.mde

1. Aktualisierung von Symbolzuordnungen

Tabelle „l_dat_leg_biot“ (11/2015)

2. Anpassung der Tabelle „L_Arten“ - Kormophyten durch A. Herrmann (LfU)

- Kennzeichnung ob Arten **Vorkommen in Brandenburg** haben; Übernahme aus altem Bestand l_arten; Ergänzung zusätzlich in der RL BB2006 enthaltenen, bislang fehlenden Namen und nach Florensynopse Deutschlandflora (online, Spalte BB) und nach FL96
- RL BB**; nach RL 2006; Einarbeitung zwischenzeitlich neu bekannt gewordener Änderungen im Gefährdungsgrad (z.B. 0 zu 1)
- Endemische Art**; nach LUDWIG et al. 2007 (AE,A7) u. WELK/LUGV2010 (PRO 4,5) u. man.erg.
- CITES**: nach CITES.org-Download
- Bundesartenschutzverordnung**; Besonders geschützte Arten (Original nur Pflanzen!!!); Stand 24.02.2005; korm neu 2015: anhand Floraweb-Abfrage (fehlerhaft!) und WISIA-Abfrage

3. Ergänzung Erläuterungstabellen zu L_Arten (A. Herrmann, 12/2015)

- l_arten_ref_endem - LUT zur L_Arten "Endemismus"
- l_arten_ref_gef - LUT zur L_Arten "Gefährdungen"
- l_arten_ref_neoph - LUT zur L_Arten "Neophytenstatus"
- l_arten_ref_verantw - LUT zur L_Arten "Verantwortlichkeit"